

Zuordnungsvorschriften zum Gliederungsplan für die Haushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände (ZVKommGIPI)

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
0			Allgemeine Verwaltung	
	00		Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane	
			Gemeinderat, Ausschüsse, Bürgerversammlung, Bezirksausschüsse, Fraktionen	
			Gemeinschaftsversammlung einer Verwaltungsgemeinschaft	
			Kreistag, Kreisausschuss, weitere Ausschüsse, Fraktionen	
			Bezirkstag, Bezirksausschuss, weitere Ausschüsse, Fraktionen	
			Oberbürgermeister, Bürgermeister, Ortssprecher u. dgl.	
			Gemeinschaftsvorsitzender einer Verwaltungsgemeinschaft	
			Landrat	
			Bezirkstagspräsident	
			Verfügungsmittel	
			Repräsentation, Ehrungen, Pflege partnerschaftlicher Beziehungen	
	01		Rechnungsprüfung	Gebühren für Prüfungen anderer Prüfungsorgane
			Rechnungsprüfungsamt	z. B. für überörtliche Rechnungsprüfungen in Abschnitt 03
	02		Hauptverwaltung	
			Hauptamt	
			Vorbereitung von Grundsatzentscheidungen der Verwaltungsführung, soweit nicht im einzelnen anderen Aufgabenbereichen zugewiesen	
			Mitgliedschaft bei kommunalen Spitzenverbänden und Institutionen, bei sonstigen Verbänden u. dgl., insbesondere	Beiträge für bestimmte Aufgabenbereiche bei dem entsprechenden

¹ E = Einzelplan
A = Abschnitt
UA = Unterabschnitt

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			re Mitgliedsbeiträge (siehe Untergruppe 661), mitunter auch Umlagen genannt, die nicht für bestimmte Aufgabenbereiche geleistet werden (an Städtetag, Gemeindetag, Landkreistag, Bezirketag, Kommunalen Arbeitgeberverband, an Kommunale Unfallversicherung Bayern für allgemeine Unfallversicherung)	Verwaltungszweig, z. B. an Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband in Abschnitt 03
			Allgemeine Angelegenheiten der Gemeindevertretung einschl. Sitzungsdienst	
			Vorbereitung und Durchführung kommunalpolitischer Tagungen und Veranstaltungen	Ausgaben für Tagungen einzelner Fachrichtungen bei den sachlich zuständigen Aufgabenbereichen
			Verwaltungsmäßige Vorbereitung von Ehrungen u. Ä., insbesondere Verleihung des Ehrenbürgerrechts, Auszeichnungen, Glückwünsche, Beileidsbezeugungen, Kranzspenden, Blumenschmuck, Veröffentlichung von Nachrufen, Empfänge, Goldenes Buch, Ehrenpatenschaften des Bundespräsidenten	
			Hauptregistratur und Hauptarchiv	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung in Abschnitt 06
			Posteingangs- und -ausgangsstelle	
			Verwaltungsbücherei	
			Anfertigung von Vervielfältigungen und Vergabe entsprechender Aufträge einschließlich Drucksachen, Mikroverfilmungen und Digitalisierungen	
			Buchbinderarbeiten für den allgemeinen Verwaltungsbedarf	
			Verwaltung der Telekommunikationsanlagen	
			Organisationsamt Organisation der Gemeindeverwaltung (insbesondere Aufgabengliederung, Verwaltungsgliederung, Geschäftsverteilung, Zuständigkeitsregelung, auch allgemeine Geschäftsanweisung, Dienstanweisungen allgemeiner Art, Aktenordnung und Aktenplan, Verschlussachen, Ausstellung von Dienstaussweisen)	
			Maßnahmen zur Verwaltungsvereinfachung (insbesondere Organisations- und Geschäftsprüfungen, Arbeitsuntersuchungen, allgemeine Auswertung von einschlägigen Gutachten und Prüfungsberichten, Vorschlagswesen, Bearbeitung von Arbeitnehmererfindungen)	
			Planung der Informations- und Kommunikationstechnik	
			Allgemeine Regelung des Vordruckwesens, Begutachtung von Vordrucken und Stempeln	
			Personalamt Personalangelegenheiten der Beamten und Arbeitnehmer z. B. Ernennungen, Einweisung in Stellen, Versetzung, Urlaub u. Ä.	Personalämter einzelner Aufgabenbereiche bei den entsprechenden Abschnitten
			Berechnung der Dienst- und Versorgungsbezüge, Beihilfen u. dgl.	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Aus- und Fortbildung sowie der sozialen Betreuung des Personals	Kosten für die Aus- und Fortbildung sowie Zweckausgaben für soziale Betreuung in Abschnitt 08, bei Aufteilung bei den betreffenden Aufgabenbereichen
			Festsetzung der Reisekosten, Umzugskosten, Trennungsschädigungen	Zweckausgaben bei dem betreffenden Aufgabenbereich, z. B. Reisekosten oder Jubiläumszuwendungen für Kämmerer in Abschnitt 03
			Ehrung von Beamten und Arbeitnehmern	
			Besetzung von Dienstwohnungen und Werkdienstwohnungen	
			Federführung für Disziplinarverfahren	
			Federführung für die allgemeinen Angelegenheiten nach dem Personalvertretungsgesetz und allgemeine Zusammenarbeit mit den Tarifpartnern	
			Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX für unbesetzte Arbeitsplätze	
			Rechtsamt Allgemeine Rechtsberatung für die Verwaltung (insbesondere rechtliche Prüfung von Verträgen und Verpflichtungserklärungen)	
			Mitwirkung beim Erlass örtlicher Rechtsvorschriften aller Art	
			Führung von Rechtsstreitigkeiten	
			Öffentlichkeitsarbeit Presse- und Informationsamt Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Unterrichtung der Medien sowie der Bevölkerung über Gemeindeangelegenheiten, Informationsdienste, Bürgerversammlungen, Tage der offenen Tür u. Ä., Lautsprecheranlagen u. dgl.)	
			Förderung gemeindlicher Interessen in den Medien	
			Herausgabe des Amtsblatts sowie sonstiger Zeitschriften u. dgl.	
			Angelegenheiten des staatlichen Landratsamts, soweit nicht anderen Aufgabenbereichen zugeordnet	
03			Finanzverwaltung	Die durch die Finanzverwaltung betreuten Mittel der allgemeinen Finanzwirtschaft sind in Abschnitt 90 und 91 auszuweisen.
			Kämmerei Kämmereiverwaltung, finanzwirtschaftliche Grundsatzfragen, Finanzplanung, Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen	
			Aufstellung des Haushaltsplans, Erstellen der Jahresrechnung, der Finanzstatistik und der Finanzberichte	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			Einrichtung und Betreuung einer Kosten- und Leistungsrechnung, zentrales (Finanz-)Controlling	
			Verwaltung des Vermögens, der Schulden, der Rücklagen, der Beteiligungen, der Bürgschaften, des Sondervermögens (z. B. der Stiftungen – soweit nicht in Unterabschnitt 035)	
			Angelegenheiten des Finanzausgleichs	
			Gemeindekasse einschl. Nebenkassen und Zahlstellen, Kreiskasse, Kassen- und Rechnungsgeschäfte für andere	Zinsen aus Geldanlagen einschließlich Zinsen im Kontokorrentverkehr und Zinsen für Kassenkredite in Abschnitt 91
			Steuerverwaltung Verwaltung der Gemeindesteuern Verwaltung der Gebühren und Beiträge, die auf abgaberechtlichen Vorschriften beruhen einschl. der Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der gemeindlichen Einrichtungen, z. B. Entgelte für Kanalbenutzung, Beiträge für Müllbeseitigung, Straßenreinigung und -beleuchtung, Bestattungsgebühren usw.	Wenn Gebühren und Beiträge bei anderen Dienststellen verwaltet werden, dann Nachweis dort, z. B. Abschnitt 70
			Aufgaben der Steuerprüfung	
			Liegenschaftsverwaltung Verwaltung des bebauten und unbebauten Grundvermögens (einschl. Kauf, Verkauf, Miete, Pacht, Tausch von Grundstücken, Ausübung von Vorkaufsrechten; Bestellung von Erbbaurechten)	Allgemeines Grundvermögen in Abschnitt 88, sonstiges Grundvermögen bei dem betreffenden Aufgabenbereich, z. B. Gemeindewald in Abschnitt 85
05			Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	
			Standesamt Aufgaben des Standesamts nach dem Personenstands-gesetz	
			Statistik Statistisches Amt Eigene Statistiken und Auftragsstatistiken, soweit sie nicht bei anderen Aufgabenbereichen miterledigt werden	
			Volkszählung	
			Wahlen Erledigung aller Aufgaben bei Durchführung von Wahlen und Abstimmungen	
06			Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	Die Aufwendungen für kosten-rechnende Einrichtungen sind den betreffenden Aufgabenbereichen – ggf. durch innere Verrechnung – zuzuordnen
			Rathaus sowie sonstige Verwaltungsgebäude und -räume	Soweit nicht bei anderen Aufga-benbereichen nachzuweisen
			Informations- und Kommunikationstechnik	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			Dienstfahrzeuge	Soweit nicht bei einem anderen Aufgabenbereich nachzuweisen
			Zentrale Beschaffungsstelle	
			Hauptregistratur, Hauptarchiv, Buchbinderei, Hausdruckerei sowie sonstige Vervielfältigungsstellen einschl. Fotokopier- und Digitalisierungsstellen, Fernsprech- und Fernschreibdienst, Fremdsprachendienst (Dolmetscherbüro)	
08			Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige	
			Betriebskrankenkasse	
			Eigene Zusatzversorgung	
			Betriebsärztlicher Dienst	
			Erholungsheime	
			Personal- bzw. Betriebsrat	
			Kantinen, sonstige Gemeinschaftsküchen	
			Betriebskinderkrippe und -kindergarten	
			Betriebssport (einschl. Sportstätten für Betriebsangehörige)	
			Eigene Aus- und Fortbildungseinrichtungen	
			Hier auch Maßnahmen zur Betreuung des Personals, z. B. Aus- und Fortbildung in nichteigenen Einrichtungen, Umlagen an die Bayerische Verwaltungsschule, soziale Betreuung wie Essens- und Fahrkostenzuschüsse, Unterstützungen, Gemeinschaftsveranstaltungen, Betriebsausflüge, Krankenfürsorge usw.	Solche Maßnahmen können auch bei den betreffenden Aufgabenbereichen nachgewiesen werden
1			Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
	10		Polizei	
	11		Öffentliche Ordnung	
			Angelegenheiten der allgemeinen öffentlichen Ordnung	
			Obdachlosenangelegenheiten	
			Vereins-, Versammlungs- und Pressewesen	
			Gewerbeangelegenheiten, Gaststättenrecht, Handwerk und Industrie	
			Schornsteinfegerwesen	
			Ordnungsaufgaben auf dem Gebiet des Gesundheitswesens (Humanmedizin und Veterinärmedizin)	Gesundheitsämter in Abschnitt 50
			Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen	
			Aufgaben der unteren Jagdbehörden, Fischereiaufsicht	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			Feld- und Forstaufsicht, Aufgaben nach dem Gesetz zum Schutz der Kulturpflanzen, Flurhüter, Flurschutz, Forstschutz	Maßnahmen zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft in Abschnitt 78
			Aufgaben der unteren Naturschutzbehörde, soweit nicht anderen Aufgabenbereichen zugewiesen	Naturschutz und Landschaftspflege in Unterabschnitt 360
			Umweltschutz (allgemeine Verwaltungsaufgaben)	Maßnahmen, die einem bestimmten Aufgabenbereich zugeordnet werden können, sind dort zu verbuchen, z. B. Maßnahmen der Feuerwehr bei Ölunfällen in Abschnitt 13, Maßnahmen zur Reinhaltung der Gewässer in Abschnitt 69 und 70 je nach Art der Maßnahme, Unratbeseitigung in Abschnitt 72
			Vollzug des Abwasserabgabengesetzes durch die Kreisverwaltungsbehörden	
			Tierschutz	
			Ordnungsaufgaben der Wasser- und Deichaufsicht sowie der Hafenaufsicht	
			Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten	
			Aufgaben der allgemeinen Preisebehörde für Güter und Leistungen	
			Allgemeine Wegeaufsicht und Wegebauaufsicht	
			Kommunale Verkehrsüberwachung	Veranschlagung und Buchung von Geldbußen und Verwarnungsgeldern bei Haushaltsstelle 90.081
			Verkehrsgärten, Schülerlotsen	Schülerverkehrsgarten, Schülerlotsen usw. als Einrichtungen der Schule in Unterabschnitt 295
			Kraftfahrzeugzulassungsstelle	
			Aufgaben des Meldewesens (Einwohnermeldeamt)	
			Ausstellung von Personalausweisen	
			Passangelegenheiten	
			Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	
			Ausländerangelegenheiten	
			Auswanderungsangelegenheiten	
			Rechtsschutzaufgaben	
			Vornahme von Sühneversuchen (Vergleichsbehörde), Vorbereitung der Wahl von Schöffen, Geschworenen und ehrenamtlichen Verwaltungsrichtern	
			Bestellung und Verpflichtung von Feldgeschworenen	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
13			Brandschutz Feuerlöschwesen, Feuerwehren Berufsfeuerwehren Freiwillige Feuerwehren Pflichtfeuerwehren Feuerbeschau Technische Hilfe und alle anderen Aufgaben des Brandschutzes Ersatz von Kosten	Aufgaben der Bauaufsicht in Abschnitt 61 Sofern den Ersätzen eine Gebührensatzung zugrunde liegt, sind diese bei Gruppe 11 zu verbuchen
14			Katastrophenschutz, Zivilschutz Aufgaben der Gemeinden in Angelegenheiten des erweiterten Katastrophenschutzes und des Zivilschutzes Aufgaben nach den Sicherstellungsgesetzen Behörden- bzw. Betriebsselbstschutz	Spenden u. dgl. für und Unterstützungen an Katastrophengeschädigte in Abschnitt 49 Schadensbeseitigungen an gemeindeeigenen Grundstücken bei den betreffenden Aufgabenbereichen
16			Rettungsdienst Angelegenheiten des Rettungsdienstes	
2			Schulen Hier sind insbesondere alle Einnahmen und Ausgaben nachzuweisen, die den Kommunen aus der Schulaufwandsträgerschaft entstehen	Im Einzelplan 2 sind bei der jeweiligen Schulart auch freiwillige Leistungen an andere Schul(aufwands)träger auszuweisen
20			Schulverwaltung Allgemeine Schulverwaltung Allgemeine Schulverwaltungsangelegenheiten (nur wenn mehrere Schularten) Verwaltung von Schulgebäuden, Schulsportstätten und Schullandheimen (nur wenn mehrere Schularten) Schulverbunds- und Schulzweckverbandsangelegenheiten	Soweit umlagefähig nach Anlage 1 AVBaySchFG innere Verrechnung zum Aufgabenbereich der jeweiligen Schulart Schulpsychologischer Dienst bei Unterabschnitt 295 Einrichtungen zur Mitgestaltung des schulischen Lebens, Schülermitverantwortung, Elternvertretung, Schulforum, Berufsschulbeirat beim Aufgabenbereich der jeweiligen Schulart

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			Schulaufsicht Angelegenheiten der Schulaufsicht (Fachaufsicht, Dienst- aufsicht), Aufwand für die staatlichen Schulämter	
			Verwaltung der Schülerbeförderung Antrags- und Bewilligungsverfahren	Leistungen in Unterabschnitt 290/295
			Verwaltung der Ausbildungsförderung	Leistungen sind durchlaufende Gelder
21			Grund- und Mittelschulen	
	211		Grundschulen	Auch Mittags-/ Ganztagsbetreuung
	213		Mittelschulen	Auch Mittags-/ Ganztagsbetreuung
	215		Kombinierte Grund und Mittelschulen auch Grundschulen mit angeschlossener Orientierungsstufe	Auch Mittags-/ Ganztagsbetreuung
	216		Schulformunabhängige Orientierungsstufe nur selbstständige Einrichtungen, die keiner anderen Schulart angeschlossen sind	Soweit nicht bei Abschnitt 28
22			Realschulen	Auch Mittags-/ Ganztagsbetreuung
23			Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	Auch Mittags-/ Ganztagsbetreuung
24			Berufliche Schulen	Auch Mittags-/ Ganztagsbetreuung
	240		Berufsschulen	
	243		Wirtschaftsschulen	
	245		Sonstige Berufsfachschulen	
25			Fachschulen, Fachakademien	
26			Fachoberschulen, Berufsoberschulen	
	260		Fachoberschulen	
	265		Berufsoberschulen	
27			Förderschulen	Auch Mittags-/ Ganztagsbetreuung
			Schulen für sämtliche Förderschwerpunkte im Sinn von Art. 20 BayEUG	
			Auch Schulkosten in Einrichtungen der Sozial- und Ju- gendhilfe sowie des Strafvollzugs, soweit sie sich von den Anstaltskosten trennen lassen	
28			Gesamtschulen, Schulzentren	Auch Mittags-/ Ganztagsbetreuung
			Organisatorische und pädagogische Zusammenführung verschiedener Schularten über das 5. und 6. Schuljahr hinaus. Die auf die betreffende Schulart aufteilbaren Ein- nahmen und Ausgaben sind dort zuzuordnen. Nur die nichtaufteilbaren Beträge, z. B. für Schulversuche, Schul- zentren und Schulsportzentren, sind hier nachzuweisen, wenn eine Zuordnung nach dem Schwerpunkt oder eine schätzungsweise Aufteilung nach Schularten nicht möglich ist (vgl. Nr. 2.1 VVKommHSyst-Kameralistik)	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
29			Übrige schulische Aufgaben	
	290		<p>Schülerbeförderung Sofern nach dem Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulwegs oder der Schülerbeförderungsverordnung notwendig</p> <p>Beförderung der Schüler an Volks- und Förderschulen auf dem Schulweg sowie der Kinder in schulvorbereitenden Einrichtungen durch andere Verkehrsträger, mit dem eigenen Schulbus, mit dem eigenen Pkw des Schülers oder der Eltern usw., Kostenerstattung nach Art. 3 Abs. 2 des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulwegs, Vergütung für Kosten der Aufsichtspersonen, sofern die Kosten für die Beaufsichtigung nach Art. 10a FAG zuwendungsfähig sind</p>	<p>Aufwendungen für die Beförderung auf den Unterrichtswegen zählen zum Sachaufwand (Abschnitt 21, 22 usw.). Aufwendungen für die freiwillige Beförderung von Schülern sind beim Unterabschnitt 295, von schulfremden Personen beim jeweiligen Aufgabenbereich (z. B. Kindergartenkinder beim Unterabschnitt 464) nachzuweisen. Fallen diese Aufwendungen zusammen mit den notwendigen Aufwendungen für die Schülerbeförderung an, so sind sie nach den obigen Grundsätzen aufzuteilen. Einnahmen aus der Mitnahme von Personen, die keinen Beförderungsanspruch nach dem Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulwegs oder der Schülerbeförderungsverordnung haben, sind bei den Gruppen 11 beziehungsweise 16 zu buchen. Zuweisungen anderer Aufgabenträger für die durch den Staatszuschuss nicht gedeckten Kosten bei Gruppe 17.</p> <p>Der im Rahmen der Schülerbeförderung – auch sofern notwendig – anfallende Verwaltungsaufwand, einschließlich der dazugehörigen Personalkosten, ist bei Abschnitt 20 (Unterabschnitt 204) nachzuweisen.</p> <p>Zumindest mittels Nebenaufzeichnungen ist sicherzustellen, dass Kosten für die Schülerbeförderung mittels ÖPNV und mittels freigestelltem Schülerverkehr getrennt nachgewiesen werden können.</p>
	295		<p>Sonstige schulische Aufgaben Nicht aufgliederbare Maßnahmen für allgemeinbildende und berufliche Schulen z. B. schulartübergreifende Maßnahmen wie Förderung</p> <ul style="list-style-type: none"> – des Schulsports – von Schulwettbewerben – des Schüler- und Lehreraustauschs – der Verkehrs- und Medienerziehung <p>Serviceeinrichtungen für Schulen wie</p> <ul style="list-style-type: none"> – Medienzentren, Kreisbildstellen, Stadtbildstellen – Schulberatungsstellen <p>Schulpsychologischer Dienst Schullandheime, auch Landschulheime Freiwillige Schülerbeförderung Schülerunfall- und Haftpflichtversicherungen (nicht enthalten: Schülerwohnheime, Förderung von Schülern in Form von Zuschüssen für Lernmittel, Klassenfahrten u. a.)</p>	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
3			Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	
	30		Verwaltung kultureller Angelegenheiten	
			Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten der Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege	
			Allgemeine Förderung und zentrale Werbung für kulturelle Veranstaltungen und Ausstellungen wie Festspielwochen, Messen u. dgl., Förderung kultureller Beziehungen zu anderen Städten und Gemeinden des In- und Auslandes, z. B. Patenschaften, Kulturabkommen usw.)	Sofern in der Gemeinde kein eigenes Kulturamt besteht bei Abschnitt 34
	31		Wissenschaft und Forschung	
			Wissenschaftliche Museen und Sammlungen Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen, Förderung von Einrichtungen Dritter	Nicht als wissenschaftlich anerkannte Heimat-, Gemeinde-, Stadtarchive oder -museen bei Unterabschnitt 321
			Förderung staatlicher oder sonstiger wissenschaftlicher Museen und Sammlungen	
			Förderung der Einrichtungen anderer Träger	
			Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	
			Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen	
			Sonstige Wissenschaft und Forschung	
			Eigene Einrichtungen	
			Förderung der Einrichtungen anderer Träger Hochschulen, Fachhochschulen Wissenschaftliche Institute und Einrichtungen Förderung staatlicher Hochschulen, Hochschulkliniken (Kostenbeteiligung an Hochschulkliniken für Krankenversorgung in Abschnitt 51) und wissenschaftlicher Einrichtungen z. B.: Wissenschaftliche Akademien Forschungsinstitute Stiftungen, soweit sie wissenschaftlichen Zwecken dienen Wissenschaftliche Gesellschaften u. dgl. Förderung sonstiger wissenschaftlicher Zwecke z. B. Stipendien und Darlehen an Studierende Aufwendungen für Studentenwohnheime Preise für wissenschaftliche Arbeiten Zuschüsse für wissenschaftliche Exkursionen Spenden und Beiträge für allgemeine wissenschaftliche Zwecke Förderung von Forschungsprojekten (z. B. der Frauen-, Jugend-, Stadtforschung)	
	32		Museen, Sammlungen, Ausstellungen	
	321		Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen Permanente Kunstaussstellungen, Kunstgalerien Heimat-, Literatur- und Musikarchive Förderung einzelner Ausstellungen	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			<p>Förderung der bildenden Kunst Arbeitsstipendien und Kunstpreise für bildende Künstler Durchführung gesondert veranschlagter Einzelausstellungen</p>	
		323	<p>Zoologische und Botanische Gärten Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen Förderung von Einrichtungen Dritter Aquarien Botanische Gärten Tierparks Zoologische Gärten</p>	
	33		Theater und Musikpflege	
		331	<p>Theater Theater, Opernhäuser Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen Förderung von Einrichtungen Dritter Durchführung und Förderung von Einzelmaßnahmen Förderung von Theaterfestivals, Theaterpreise</p>	
		332	<p>Musikpflege (ohne Musikschulen) Berufssorchester (soweit nicht Teil eines Theaters) Chöre, Konzerthallen Förderung von Musikfestivals, Musikpreise u. dgl. Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen Förderung von Einrichtungen Dritter Durchführung und Förderung von Einzelmaßnahmen</p>	
		333	<p>Musikschulen Jugendmusikschulen Förderung von Einrichtungen Dritter Durchführung und Förderung von Einzelmaßnahmen</p>	Nicht enthalten: berufsbildende Schulen, vgl. Abschnitt 24, Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen
	34		Heimat- und sonstige Kulturpflege	
			<p>Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen Förderung von Einrichtungen Dritter Förderung von Einzelmaßnahmen</p> <p>Kulturzentren Kulturhäuser Sternwarten (soweit nicht Forschungseinrichtungen) Einrichtungen des Filmwesens Einrichtungen der Heimatpflege Institutionelle Förderung von Zirkussen Förderung von Verschönerungs- und Heimatvereinen Volks- und Trachtenfeste Heimat- und Brauchtumsfeste Gemeinde-, Stadt- und Kreischroniken Dichterlesungen</p>	Nicht enthalten: Dorf- und Gemeinschaftshäuser sowie Stadt- und Mehrzweckhallen, vgl. Abschnitte 76 und 84; Sporthallen, vgl. Abschnitt 56; Sammlungen und Archive, vgl. Abschnitt 31 bzw. Unterabschnitt 321; Kunstschule u. ä. kulturpädagogische Einrichtungen, vgl. Unterabschnitt 355; institutionelle Förderung von Gesellschaften, deren primäre Aufgabe es ist, spezielle Kultureinrichtungen wie Theater, Museen oder Archive zu betreiben, vgl. Abschnitt 32, 33

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
	35		Volksbildung	
		350	Volkshochschulen Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen Förderung von Einrichtungen Dritter	
		352	Öffentliche Büchereien Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb von eigenen Einrichtungen Förderung von Einrichtungen Dritter Durchführung und Förderung von Einzelmaßnahmen Büchereien Lesehallen Jugend- und Wanderbüchereien Einrichtungen des Bibliothekswesens Musikbibliotheken	Nicht enthalten: wissenschaftliche Bibliotheken, wissenschaftliche Archive, vgl. Abschnitt 31; Medienstellen der Schulen, vgl. Unterabschnitt 295; Förderung von Dichterlesungen, vgl. Abschnitt 34
		355	Sonstige Volksbildung Freizeitheime als Einrichtungen der Volksbildung (Freizeitheime als Einrichtungen der Jugendhilfe in Unterabschnitt 468) Kulturpädagogische Einrichtungen Kunstschulen (ohne Musikschulen) Werkkunstschulen Sonstige Einrichtungen und Förderungsmaßnahmen der Erwachsenenbildung Förderung überbetrieblicher Ausbildungsstätten (ohne berufliche Schulen) Förderung einzelner Maßnahmen der Frauen-, Senioren- bildung u. dgl. (ohne Maßnahmen der Jugendarbeit)	
	36		Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege	
		360	Naturschutz und Landschaftspflege	
		365	Denkmalschutz und -pflege Einrichtungen: Schlösser und Burgen mit künstlerischer und historischer Bedeutung Denkmale Ausgrabungsstätten Mahnmale und Gedenkstätten Erhaltung, Restaurierung und Wiederaufbau von Bau-, Boden- und Kunstdenkmälern	Nicht einzubeziehen: (denkmalgeschützte) Gebäude, die anderen Einrichtungen dienen, z. B. Forschungsinstitute, vgl. Abschnitt 31; Weiterbildungsstätten, vgl. Unterabschnitt 355; Wohngebäude, vgl. Abschnitte 62 und 88
	37		Kirchliche Angelegenheiten Erfüllung von Verpflichtungen gegenüber Religionsgemeinschaften und Kirchengemeinden: Kirchenbauten und -umbauten sowie Bauunterhalt Kirchenglocken und -uhren, Bildstücke, Feldkreuze, Märterln	
4			Soziale Sicherung	
	40		Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	Nur von Kommunen zu bebuchen, die Träger der gesetzlichen Sozialhilfe nach dem SGB sind – kreisfreie Städte, Landkreise, Bezirke

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
		400	<p>Allgemeine Sozialverwaltung (ohne Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende, Jugendhilfeverwaltung und Versicherungsamt)</p> <p>Verwaltung der Sozialhilfe (ohne Verwaltung der eigenen Einrichtungen)</p> <ul style="list-style-type: none"> – Sozialamt, Sozialhilfeverwaltung, Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Sozialamts – Aufgaben nach dem SGB XII, einschl. Abschluss von Vereinbarungen und Geltendmachung von Ersatzansprüchen – Betreuung und Beratung der Anspruchsberechtigten, Schuldnerberatung – Unterstützung der freien Wohlfahrtspflege und Zusammenarbeit mit ihren Trägern – Sonstige Maßnahmen <p>Verwaltung der Kriegsopterfürsorge</p> <ul style="list-style-type: none"> – Kriegsopterfürsorgestelle – Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten – Aufgaben nach dem Bundesversorgungsgesetz – Betreuung und Beratung der Anspruchsberechtigten <p>Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten u. dgl.</p> <ul style="list-style-type: none"> – Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten – Betreuung und Beratung der Vertriebenen, Flüchtlinge und Zuwanderer <p>Verwaltung des Wohngelds</p> <ul style="list-style-type: none"> – Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten – Aufgaben nach dem Wohngeldgesetz – Wohngeldstelle <p>Verwaltung der sonstigen sozialen Leistungen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Aufgaben nach dem <ul style="list-style-type: none"> • Unterhaltssicherungsgesetz • Unterbringungsgesetz – Betreuung von Heimkehrern und ausländischen Arbeitskräften – Sonstige Verwaltungsmaßnahmen 	<p>Mitgliedsbeiträge u. Ä.</p> <p>Leistungen sind durchlaufende Gelder Freiwilliges Wohngeld in Abschnitt 49</p>
		405	<p>Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende (Verwaltungsleistungen, die durch die Gewährung der Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende entstehen)</p>	<p>Wegen der sonstigen Leistungen im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II vgl. Unterabschnitt 482 und die Hinweise dazu</p>
		407	<p>Verwaltung der Jugendhilfe (ohne Verwaltung der eigenen Einrichtungen)</p> <p>Jugendbehörden, Jugendamt</p> <p>Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Jugendamts</p> <p>Verwaltungsaufgaben nach dem SGB VIII</p> <p>Verwaltungsaufgaben nach dem Unterhaltsvorschussgesetz</p> <p>Andere Verwaltungsaufgaben nach Bundes- und Landesrecht</p>	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			Sonstige Verwaltungsaufgaben	
			Ausgaben und Einnahmen für Leistungen nach dem SGB VIII sind bei Abschnitt 45 nachzuweisen. Ist eine Trennung von Verwaltungs- und Leistungsausgaben ausnahmsweise nicht möglich, erfolgt die Zuordnung nach dem Schwerpunkt entweder bei Unterabschnitt 407 oder bei Abschnitt 45	
		408	Versicherungsamt (soweit organisatorisch selbstständig)	
			Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Versicherungsamts	
			Durchführung der durch das SGB IV und andere Sozialversicherungsgesetze dem Versicherungsamt übertragenen Aufgaben	
			Betreuung und Beratung der Anspruchsberechtigten	
41			Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)	Nur von Kommunen zu bebuchen, die Träger der gesetzlichen Sozialhilfe nach dem SGB sind – kreisfreie Städte, Landkreise, Bezirke
		410	Hilfe zum Lebensunterhalt (Drittes Kapitel SGB XII)	
		(4101)	Laufende Leistungen	
		(4103)	Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen	
		(4104)	Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte	
		411	Hilfe zur Pflege (Siebtes Kapitel SGB XII)	
		(4111)	in Form von Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	
		(4112)	in Form von Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	
		(4113)	in Form von Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	
		(4114)	Hilfe zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen	
		(4115)	teilstationär	
		(4116)	vollstationär	
		(4117)	Kurzzeitpflege	
		412	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (Sechstes Kapitel SGB XII)	
		(4120)	Hilfe zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	
		(4121)	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	
		(4122)	Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	
		(4123)	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			(4124) Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	
			(4125) Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	
			(4126) Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten	
			(4127) Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlichen und ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben	
			(4128) Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft (§ 54 Abs. 1 Satz 1 SGB XII i. V. m. § 55 Abs. 2 SGB IX, einschl. heilpädagogische Leistungen nach § 55 Abs. 2 SGB IX, sowie Leistungen zum Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten nach § 55 Abs. 2 Nr. 6 SGB IX) einschließlich sonstige andere Hilfen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	
			(4129) Sonstige Leistungen und Hilfen der Eingliederungshilfe (§ 54 Abs. 1 Satz 1, Abs. 2, 3 SGB XII)	
		413	Hilfen zur Gesundheit (Fünftes Kapitel SGB XII)	
			(4131) Erstattung an Krankenkassen für Übernahme der Krankenbehandlung gemäß § 264 Abs. 7 SGB V	
			(4132) Vorbeugende Gesundheitshilfe (§ 47 SGB XII)	
			(4133) Hilfe bei Krankheit (§ 48 SGB XII)	
			(4134) Hilfe zur Familienplanung (§ 49 SGB XII)	
			(4135) Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft (§ 50 SGB XII)	
			(4136) Hilfe bei Sterilisation (§ 51 SGB XII)	
		414	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, Hilfe in anderen Lebenslagen (Achstes und Neuntes Kapitel SGB XII)	
			(4141) Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	
			(4144) Blindenhilfe	
			(4145) Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	
			(4147) Altenhilfe	
			(4148) Bestattungskosten	
			(4149) Hilfe in sonstigen Lebenslagen	
		415	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Viertes Kapitel SGB XII)	
			(4151) Grundsicherung für Senioren	
			(4152) Grundsicherung für jüngere Erwerbsunfähige	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
42			Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)	Nur von Kommunen zu bebuchen, die Träger der gesetzlichen Sozialhilfe nach dem SGB sind – kreisfreie Städte, Landkreise, Bezirke Vgl. dazu im Einzelnen UGr 789
			(420) Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)	
			(4201) Hilfe zum Lebensunterhalt	
			(4202) Leistungen nach dem Fünften bis Neunten Kapitel SGB XII	
			(421) Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)	
			(4211) Sachleistungen	
			(4212) Wertgutscheine	
			(4213) Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	
			(4214) Geldleistungen für den Lebensunterhalt	
			(422) Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)	
			(423) Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG)	
			(424) Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)	
			(4241) Sachleistungen	
			(4242) Geldleistungen	
43			Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)	
		431	Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen) Altenwohnung; Seniorenwohnheim; Seniorenwohnung; Altenwohnhaus; Altenwohnanlage; Altenpension; Pensionat; Altenwohngemeinschaft; Einrichtung mit Altenwohnungen einschl. betreutes Wohnen; Einrichtungen der Altenhilfe; Tagesheim; Altentagesstätte; Altenbegegnungsstätte; Begegnungsstätte für Ältere; Seniorentreff; Seniorentreffpunkt; Seniorentagesstätte; Altentreff; Altenwerkstätte; Altenclub; Betreuungsstelle für ältere und behinderte Mitbürger; Altenhilfsdienst; Alten-Service-Zentrum; Altentageserholungsstätte; Altenerholungsheim; Mahlzeitendienst; mobiler Mittagstisch; Essen auf Rädern; stationärer Mahlzeitendienst; Hausnotrufdienst; Telefonnotrufstelle; Altenberatungsstelle	Förderung von Maßnahmen und Einrichtungen Dritter in Abschnitt 47 (z. B. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Zuweisungen, Zuschüsse und Darlehen für Investitionsmaßnahmen an Verbände der freien Wohlfahrtspflege)
		432	Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige ältere Menschen Altenheim; Alten- und Altenkrankenheim; Altenwohnheim; Altenwohnstift; Altenpflegeheim; Alten- und Pflegeheim; mehrgliedrige Alteinrichtung; Pflegeheim; Tagespflegeheim; Kurzzeitpflegeeinrichtung; Sozialstation; Gemeinderankenpflegestation; Haus-/Familienpflegestation; Rehabilitationseinrichtung Bewohnerbezogener Aufwendungszuschuss/Pflegegeld	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			Förderung von Pflegeeinrichtungen; stationär und ambulant	
		433	<p>Soziale Einrichtungen für behinderte Menschen</p> <p>Behindertenheim; Behindertenpflegeheim; Werkstatt für behinderte Menschen; Einrichtung der Eingliederungshilfe; Werkstatt für psychisch Behinderte; Blindenwerkstatt; arbeitstherapeutische Werkstätte; Förderstätte für erwachsene behinderte Menschen; Beschäftigungsstätte für behinderte Menschen; therapeutische Holzwerkstatt; Übergangsheim; Übergangswohnheim; Übergangswohnung; Wohnheim für behinderte Menschen; Behindertenwohnheim; Wohnheim für Körperbehinderte; Wohngemeinschaft für behinderte Menschen und psychisch Kranke einschl. betreutes Wohnen; behindertengerechte Wohnung; Erholungs- und Kurheim für behinderte Menschen und Angehörige; Rehabilitationseinrichtung für behinderte Menschen; Tagesstätte für behinderte Menschen, Tages-/Nachtklinik für psychisch Behinderte; Sonderkindergarten; Beratungsstelle für behinderte Menschen; Begegnungsstätte für behinderte Menschen; Behindertenbehandlungszentrum; Behindertenbehandlungsstelle</p>	
		435	<p>Soziale Einrichtungen für Wohnungslose</p> <p>Einrichtungen der Obdachlosenhilfe; Obdachlosenunterkunft; Notunterkunft für Obdachlose; Obdachlosenheim; Heim zur Unterbringung obdachloser Frauen; Notunterkunft; städtische Wohnhäuser; Wohnheim für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten; Heim für Nichtsesshafte; Haus zur Betreuung der Stadtstreicher; Resozialisierungsstelle; Gemeinschaftseinrichtung in sozialen Brennpunkten; Wohnwagenplatz für Durchreisende; Wohnwagendauerstandplatz; Landfahrerplatz; Wandererübernachtsheim; Wärmestube; Beratungs- und Betreuungsstelle für Nichtsesshafte</p>	
		436	<p>Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer</p> <p>Einrichtung für Asylbewerber; Wohnheim für Asylbewerber; Gemeinschaftsunterkunft; Unterbringung von Asylbewerbern; Durchgangswohnheim für Spätaussiedler; Übergangswohnheim für Aussiedler; Übergangsheim für Aussiedler</p>	
		439	<p>Andere soziale Einrichtungen</p> <p>Haus für Frauen und Kinder; Frauenhaus; Frauenwohnheim; Heim für Mutter und Kind; Müttererholungsheim; Kurheim; Einrichtung der Kriegsoferfürsorge; Erholungshilfe; Heim der Sozialhilfe; Nachbarschaftshaus; Gemeinschaftshaus; Sozialzentrum; soziales Zentrum; Familientreff; Mütterzentrum; Dorfhelferinnenstation; Beratungsstellen für Familienfragen; sonstiges Wohnheim; betreute Wohngemeinschaft für Drogenabhängige; Einrichtung der Kriegsoferfürsorge für berufliche Rehabilitation; Beschäftigungseinrichtung (Hilfe zur Arbeit); Beratungs-, Freizeit- und Bildungszentrum für ausländische Arbeitnehmer</p>	
44			Kriegsoferfürsorge und ähnliche Leistungen	Nur von Kommunen zu bebuchen, die Träger der gesetzlichen Sozialhilfe nach dem SGB sind – kreisfreie Städte, Landkreise, Bezirke

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
		(440)	<p>KOF nach dem BVG ohne Sonderfürsorge – örtlicher Träger</p> <p>Laufende und einmalige Leistungen, rückzahlbare Hilfen: Krankenhilfe (§ 26b) Hilfe zur Pflege (§ 26c) Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 26d) Altenhilfe (§ 26e) Erziehungsbeihilfe (§ 27) Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 27a) Erholungshilfe (§ 27b) Wohnungshilfe (§ 27c) Hilfe in besonderen Lebenslagen (§ 27d)</p> <p>Allgemeiner Zusatz zu allen Leistungen: Einschließlich der entsprechenden Leistungen nach § 86 BVG sowie nach §§ 4 und 5 des Häftlingshilfegesetzes</p>	<p>Darlehen sind rückzahlbare Hilfen, soweit personenbezogen</p>
		(441)	<p>KOF nach dem BVG ohne Sonderfürsorge – überörtlicher Träger –</p> <p>Laufende und einmalige Leistungen, rückzahlbare Hilfen usw. wie Unterabschnitt 440, soweit ein überörtlicher Träger zuständig ist</p>	
		(443)	<p>KOF nach dem SVG ohne Sonderfürsorge – örtlicher Träger –</p> <p>Leistungen an Berechtigte nach dem SVG wie Unterab- schnitt 440 einschl. der entsprechenden Leistungen nach § 47 des Zivildienstgesetzes</p>	
		(444)	<p>KOF nach dem SVG ohne Sonderfürsorge – überörtlicher Träger –</p> <p>Leistungen an Berechtigte nach dem SVG wie Unterab- schnitt 441 einschl. der entsprechenden Leistungen nach § 47 des Zivildienstgesetzes</p>	
45			Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII	<p>Nur von Kommunen zu bebuchen, die Träger der gesetzlichen Sozi- alhilfe nach dem SGB sind – kreis- freie Städte, Landkreise, Bezirke</p>
		451	Jugendarbeit	
		(4511)	<p>Außerschulische Jugendbildung</p> <p>Aufwendungen insbesondere für Maßnahmen zur allge- meinen, politischen, musischen, kulturellen und sozialen Bildung</p>	
		(4512)	<p>Kinder- und Jugenderholung</p> <p>Hierzu gehören auch Aufwendungen für Stadtranderho- lungen, für Wanderungen, Fahrten, Lager und Freizeiten (z. B. in Jugendherbergen). Nicht einbezogen werden Aufwendungen für Maßnahmen der Familienerholung, Kinderkuren und für Heilfürsorge.</p>	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			(4513) Internationale Jugendarbeit	
			Aufwendungen für Maßnahmen und Einzelhilfen, die jungen Menschen die Teilnahme an internationalen Jugendbegegnungen ermöglichen, z. B. Gruppenfahrten und Einzelfahrten in das Ausland, Austauschbesuche einzelner oder von Gruppen, Treffen mit ausländischen Jugendlichen in der Bundesrepublik Deutschland, gemeinsame internationale Veranstaltungen der verschiedensten Art, Kriegsgräbereinsatz, internationaler Hilfsdienst, Entwicklungshilfe und Studienreisen; Sprachkurse jedoch nur im Zusammenhang mit den vorgenannten Maßnahmen	
			(4514) Mitarbeiterfortbildung	
			Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe für haupt-, neben- und ehrenamtliche Mitarbeiter für den Bereich der Jugendarbeit. Die Aufwendungen der öffentlichen Träger der Jugendhilfe für die Mitarbeiterfortbildung sowie die Zuschüsse an die freien Träger für die übrigen Bereiche der Mitarbeiterfortbildung sind nicht hier, sondern im UA 458 nachzuweisen	
			(4515) Sonstige Jugendarbeit	
			Aufwendungen für alle Maßnahmen der Jugendarbeit, die sich nicht den UA 4511 bis 4513 zuordnen lassen, insbesondere für arbeitswelt-, schul- und familienbezogene Jugendarbeit, Jugendarbeit in Geselligkeit, Sport und Spiel.	
		452	Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	
			(4521) Jugendsozialarbeit	
			Aufwendungen für sozialpädagogische Hilfen zur Förderung der schulischen und beruflichen Ausbildung junger Menschen, ferner für geeignete sozialpädagogisch begleitete Ausbildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen sowie für die Unterkunft der an schulischen oder beruflichen Bildungsmaßnahmen teilnehmenden jungen Menschen in sozialpädagogisch begleiteten Wohnformen.	
			(4525) Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	
			Aufwendungen für Maßnahmen, die sich an Kinder und Jugendliche, an Eltern, Erzieher und sonstige pädagogisch Verantwortliche sowie an die gesamte Öffentlichkeit mit dem Ziel richten, Gefährdungen von Kindern und Jugendlichen vorzubeugen und durch Information, Beratung und erzieherische Impulse positive Akzente in der Sozialisation zu setzen.	
		453	Förderung der Erziehung in der Familie (§§ 16 bis 21 SGB VIII)	
			(4531) Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie	
			Aufwendungen für Maßnahmen in der Familienfreizeit und der Familienerholung in belastenden Familiensituationen, die bei Bedarf die erzieherische Betreuung der Kinder	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			<p>einschließen, für Angebote der Familienbildung, die auf Bedürfnisse und Interessen sowie auf Erfahrungen von Familien in unterschiedlichen Lebenslagen und Erziehungssituationen eingehen sowie junge Menschen auf Ehe, Partnerschaft und das Zusammenleben mit Kindern vorbereiten. Außerdem Aufwendungen für Angebote der Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung und Entwicklung junger Menschen.</p>	
		(4533)	<p>Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge und des Umgangsrechts</p> <p>Ausgaben für alle Formen der Beratung, die sowohl dazu dienen können, Spannungen und Krisen in der Familie zu bewältigen, als auch im Falle einer Trennung die Bedingungen für eine dem Wohl des Kindes oder des Jugendlichen förderliche Wahrnehmung der Elternverantwortung zu erarbeiten. Aufwendungen für Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge für alleinerziehende Elternteile und für Mütter nichtehelicher Kinder einschließlich der Kosten für die Hilfestellung bei der Ausübung des Umgangsrechts sind einzubeziehen.</p>	
		(4534)	<p>Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder</p> <p>Hier sind die Aufwendungen für die Betreuung und Unterkunft von Müttern oder Vätern – gemeinsam mit dem Kind/den Kindern – in einer geeigneten Wohnform nachzuweisen, nicht dagegen Aufwendungen, die zur Unterhaltung dieser Einrichtungen dienen, die in Abschnitt 46 nachzuweisen sind.</p>	
		(4535)	<p>Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen</p> <p>Aufwendungen zur Betreuung und Versorgung eines im Haushalt lebenden Kindes bei Ausfall eines Elternteils bzw. alleinerziehenden Elternteils oder bei Ausfall von beiden Elternteilen, insbesondere Erstattung der Aufwendungen der Personen, die die Betreuung und Versorgung übernommen haben.</p>	
		(4536)	<p>Unterstützung bei notwendiger Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht</p> <p>Aufwendungen für Beratung und Unterstützung in Fällen, in denen die Unterbringung eines jungen Menschen außerhalb des Elternhauses zum Zwecke der Erfüllung der Schulpflicht erforderlich ist, gegebenenfalls einschließlich der Aufwendungen für die Unterbringung in einer für das Kind oder den Jugendlichen geeigneten Wohnform.</p>	
		454	<p>Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege</p>	
		(4541)	<p>Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen</p> <p>Hier sollen die Aufwendungen für die Unterbringung von einzelnen Kindern in Kindergärten, Krippen, Horten und Einrichtungen mit altersgemischten Gruppen nachgewiesen werden, sofern die Kinder tagsüber oder während der üblichen Arbeits- und Geschäftszeit bzw. vor oder nach</p>	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			<p>der Schulzeit ganztägig oder für einen Teil des Tages aufgenommen sowie pflegerisch und erzieherisch betreut werden. Hierher gehören auch die Kosten für die Beförderung zum Besuch dieser Einrichtungen.</p> <p>Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für solche Personen, die Hilfe zur Erziehung in der Tagesgruppe einer Einrichtung erhalten.</p>	
			(4542) Förderung von Kindern in Kindertagespflege	
			<p>Hier sollen die Aufwendungen für die Unterbringung von einzelnen Kindern in Tagespflegefamilien nachgewiesen werden, sofern die Kinder tagsüber oder während der üblichen Arbeits- und Geschäftszeit bzw. vor oder nach der Schulzeit ganztägig oder für einen Teil des Tages aufgenommen sowie pflegerisch und erzieherisch betreut werden. Hierher gehören auch die Kosten für die Beförderung zum Besuch dieser Familien.</p> <p>Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für solche Personen, die Hilfe zur Erziehung in einer Vollzeit-Pflegefamilie erhalten.</p>	<p>siehe Unterabschnitt 4555</p> <p>siehe Unterabschnitt 4556</p>
			(4543) Unterstützung selbstorganisierter Förderung	
			455 Hilfe zur Erziehung	
			<p>Hier sind die Ausgaben für ambulante, teilstationäre und stationäre Einzelhilfen zu erfassen, einschließlich eventuell gewährter Jugendberufshilfen. Dabei stellen</p> <ul style="list-style-type: none"> – sozialpädagogische Familienhilfen sowie – Unterstützung durch Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer <p>ambulant durchgeführte Hilfearten dar; bei diesen sind neben den Ausgaben, die für die Personen bzw. die Familien im Einzelfall entstehen, auch die personellen und sachlichen Ausgaben der jeweiligen Dienste (allgemeiner Sozialdienst, Sozialarbeiter in der sozialpädagogischen Familienhilfe) nachzuweisen.</p> <p>Teilstationäre Betreuung liegt z. B. vor bei der Erziehung in einer Tagesgruppe.</p> <p>Bei dieser Hilfeart sind lediglich die im Einzelfall für die Minderjährigen oder ihre Personensorgeberechtigten auf Basis von Pflegesätzen aufgewendeten Mittel zu erfassen, die Leistungen für die Einrichtungen (personelle und sachliche Mittel) dagegen in Abschnitt 46. Gleiches gilt für die vollstationär geleisteten Hilfearten</p> <ul style="list-style-type: none"> – die Heimerziehung oder die Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform, – die intensiv sozialpädagogische Einzelbetreuung. <p>Bei der Unterbringung in einer Einrichtung sind auch die Aufwendungen, die unmittelbar mit der Unterbringung zusammenhängen, zu erfassen, z. B. Transportkosten für die Hin- und Rückfahrt, Bekleidungshilfen und Taschengeld. Die Ausgaben für geleistete Krankenhilfe sind bei den einzelnen Hilfen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Erziehung in einer Tagesgruppe – Vollzeitpflege 	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			<ul style="list-style-type: none"> – Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform – intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung einzubeziehen. 	
		(4550)	Andere Hilfen zur Erziehung (soweit nachfolgend nicht aufgeführt)	
		(4551)	Erziehungsberatung	
		(4552)	Soziale Gruppenarbeit	
		(4553)	Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer	
		(4554)	Sozialpädagogische Familienhilfe	
		(4555)	Erziehung in einer Tagesgruppe	
		(4556)	Vollzeitpflege	
		(4557)	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform	
		(4558)	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	
		456	Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahme	
		(4560)	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	
		(4561)	Hilfe für junge Volljährige	
			Alle Ausgaben, die für junge Volljährige für ambulante, teilstationäre und stationäre Einzelhilfen entstehen. Die Erläuterungen zu UA 455 gelten entsprechend.	
		(4565)	Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	Einschl. vorläufiger Maßnahmen zum Schutz ausländischer Kinder und Jugendlicher nach unbegleiteter Einreise
			Aufwendungen für die vorläufige Unterbringung und Rückführung von Kindern und Jugendlichen bei einer geeigneten Person, in einer Einrichtung oder in einer sonstigen betreuten Wohnform, z. B. bei einer dringenden Gefahr für das Wohl des Kindes oder des Jugendlichen.	
		457	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen	
		(4571)	Mitwirkung in Verfahren vor den Familiengerichten	
		(4572)	Adoptionsvermittlung	
			Z. B. auch Kosten für Veranstaltungen zum Erfahrungsaustausch von Adoptiveltern und Pflegeeltern.	
		(4573)	Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz	
			Hierunter fallen auch Kosten für die Schulung von ehrenamtlichen Jugendgerichtshelfern.	
		(4574)	Amtsvormundschaft, Beistandschaft, Amtspflegschaft	
		458	Sonstige Ausgaben für Jugendhilfemaßnahmen	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
		(4581)	<p>Mitarbeiterfortbildung ohne Mitarbeiterfortbildung der Jugendarbeit</p> <p>Aufwendungen für Veranstaltungen während der Fortbildung für haupt-, neben- und ehrenamtliche Mitarbeiter. Außerdem Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe für den gleichen Zweck, hiervon ausgenommen ist der Bereich der Jugendarbeit. Diese Ausgaben sind nicht hier, sondern im Unterabschnitt 4514 nachzuweisen. Ferner Ausgaben für die Organisation von Fortbildungsveranstaltungen einschließlich der Aufwendungen für Mitarbeiter, die ständig mit derartigen Aufgaben befasst sind.</p>	
		(4582)	<p>Sonstige Aufwendungen des überörtlichen Trägers</p> <p>Aufwendungen insbesondere für Leistungen und Ausgaben, die gemäß § 80 Abs. 2 SGB VIII in die sachliche Zuständigkeit des Landesjugendamts fallen, z. B. die Planung, Anregung, Förderung und Durchführung von Modellvorhaben zur Weiterentwicklung der Jugendhilfe.</p>	
		(4583)	<p>Ausgaben für sonstige Maßnahmen</p>	
46			Eigene Einrichtungen der Jugendhilfe	<p>Einzelpersonenbezogene Leistungen in Abschnitt 45, Förderung von Maßnahmen und Einrichtungen Dritter in Abschnitt 47</p>
	460		<p>Einrichtungen der Jugendarbeit</p> <p>Hierzu gehören</p> <ul style="list-style-type: none"> – Kinder- und Jugendferien-/erholungsstätten; – Einrichtungen der Stadtranderholung; – öffentliche Spielplätze u. Ä.; – Jugendräume, -heime; – Jugendzentren, -freizeitheime, Häuser der offenen Tür; – Jugendtagungsstätten, Jugendbildungsstätten; – Jugendherbergen; – Jugendgäste- und -übernachtungshäuser; – Jugendzeltplätze. 	
	461		<p>Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende</p> <p>Es handelt sich um Einrichtungen, in denen Schüler, Auszubildende, Erwerbstätige und Arbeitslose bis zum 27. Lebensjahr, die außerhalb der Familie leben, am Ausbildungs- bzw. Beschäftigungsort oder in dessen erreichbarer Nähe Aufnahme finden. Nicht nachzuweisen sind Schülerwohnheime, die unter Aufsicht der Schulbehörden stehen.</p>	
	462		<p>Einrichtungen der Familienförderung</p> <p>Hierzu gehören</p> <ul style="list-style-type: none"> – Familienferien- und -erholungsstätten sowie – Einrichtungen der Eltern- und Familienbildung. <p>Familienferienstätten sind familiengerechte Unterkünfte, die der Freizeitgestaltung und Erholung von Familien ganzjährig zur Verfügung stehen, z. B. Familienferienheime, Familienferiendörfer.</p>	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			In Einrichtungen der Eltern- und Familienbildung werden Eltern, Erziehungsberechtigten und interessierten Jugendlichen familienbezogene Bildungshilfen angeboten.	
		463	Einrichtungen für werdende Mütter und Mütter oder Väter mit Kind(ern)	
			Hierzu gehören Einrichtungen, die Frauen während der Schwangerschaft und nach der Geburt Unterkunft gewähren, sowie Wohnheime, in denen alleinerziehende Mütter oder Väter mit ihren Kindern für längere Zeit wohnen können.	
		464	Tageseinrichtungen für Kinder	
			Zu den Tageseinrichtungen für Kinder zählen Krippen, Kindergärten und Horte sowie Einrichtungen mit altersgemischten Gruppen. In Krippen werden Kinder bis zu drei Jahren, in Kindergärten Kinder von drei Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht ganztägig oder für einen Teil des Tages und in Horten Kinder im schulpflichtigen Alter vor oder nach der täglichen Schulzeit aufgenommen sowie pflegerisch und erzieherisch regelmäßig betreut. Ein Kindergarten in einem Kinderheim zählt nur dann als eine selbstständige Einrichtung, wenn im Kindergarten andere Kinder betreut werden als im Kinderheim.	
			Auch die Aufwendungen für kindergartenähnliche Einrichtungen, z. B. Spielkreise sind hier einzubeziehen.	
		465	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	
			Hierzu gehören auch die Aufwendungen für die Suchtberatungsstellen; dagegen sind hier nicht die Ausgaben für Einrichtungen der Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 218 StGB) einzubeziehen.	
		466	Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für die Inobhutnahme	
			Ausgaben für Einrichtungen, in denen junge Menschen über Tag und Nacht untergebracht sind und im Rahmen der Jugendhilfe betreut werden; hierzu zählen:	
			<ul style="list-style-type: none"> – heilpädagogische und therapeutische Heime zur Behandlung junger Menschen mit erheblichen Verhaltensauffälligkeiten und Anpassungsschwierigkeiten; – pädagogisch betreute selbstständige Wohngemeinschaften; – pädagogisch betreute Wohngruppen. 	
			Außerdem gehören hierzu Aufnahme- und Übergangsheime, die der kurzfristigen Inobhutnahme junger Menschen dienen.	
		467	Einrichtungen der Mitarbeiterfortbildung	
			Einrichtungen der Mitarbeiterfortbildung führen Veranstaltungen zur Fortbildung von haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeitern der Jugendhilfe durch. Sie verfügen über hauptamtliches pädagogisches Personal.	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
		468	Sonstige Einrichtungen der Jugendhilfe Einrichtungen, die den Unterabschnitten 460 bis 467 nicht zugeordnet werden können, z. B. Beobachtungsheime oder Diagnosezentren sowie Kur-, Genesungs-, Erholungsheime für Kinder und Jugendliche.	
	47		Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege Förderung der Wohlfahrtspflege Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und für Investitionen, Schuldendiensthilfen und Darlehen an Träger der öffentlichen und freien Wohlfahrtspflege	Begriffsbestimmungen, Zuweisungen und Zuschüsse siehe Nr. 3.1 AllgZVKommGrPI Personenbezogene Leistungen in Abschnitt 41
	48		Weitere soziale Bereiche	Nur von Kommunen zu bebuchen, die Träger der gesetzlichen Sozialhilfe nach dem SGB sind – kreisfreie Städte, Landkreise, Bezirke
		482	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (Hartz IV – SGB II)	In Abschnitt 482 sind nachzuweisen <ul style="list-style-type: none"> – originäre Aufgaben der Kommunen nach SGB II (vgl. Untergruppen 783, 784 und 785) – Aufgabenerledigung durch Übertragung auf gemeinsame Einrichtungen (vgl. Untergruppen 690, 691, 692 und 693) – Aufgabenerledigung der Kommunen als zugelassene kommunale Träger (§ 6a SGB II) (vgl. Untergruppen 783, 784 und 785) für die Leistungen aus der Aufgabenerledigung und Untergruppen 786 und 787 für die von der Agentur für Arbeit übernommenen Leistungsarten sowie Untergruppen 192 und 193 für die Zahlungsleistungen des Bundes nach § 6b Abs. 2 SGB II. Soweit die zugelassenen kommunalen Träger die ihnen obliegenden Aufgaben übertragen (z. B. auf GmbH), sind die Untergruppen 691 bis 695 zu beachten. Sowohl bei originärer Aufgabenerfüllung durch die Kommunen als auch bei Aufgabenerledigung durch Übertragung auf gemeinsame Einrichtungen sind die Ausgleichsleistungen des Bundes nach § 46 Abs. 5 und 6 SGB II, die als zweckbezogene Leistungen zu den Kosten für Unterkunft und Heizung über die Länder den Kommunen zugewiesen werden, als Einnahmen in der Untergruppe 191 „Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende“ nachzuweisen.

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
				Die durch das Land an die Kommunen weiterzuleitenden Zahlungsleistungen aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt sind unter der Haushaltsstelle 90.092 nachzuweisen. Wegen der Leistungen der Grundversicherung für Arbeitsuchende entstehende Verwaltungsleistungen vgl. Unterabschnitt 405
		487	Hilfe für Heimkehrer und politische Häftlinge Erholungsfürsorge, gewährt von örtlichen oder überörtlichen Trägern der Sozialhilfe	
49			Sonstige soziale Angelegenheiten Krankenversorgung nach § 276 LAG – örtlicher Träger – überörtlicher Träger – für Deutsche im Ausland Sonstige soziale Angelegenheiten – überörtlicher Bereich – Leistungen nach Art. 26 des Unterbringungsgesetzes Gewährung von Weihnachtshilfen (soweit sie freiwillig oder über die verrechenbaren Sätze hinaus gezahlt werden, sonst bei den einzelnen Hilfearten), Spenden und Stifungsmittel, Durchführung der Geschlechtskrankenfürsorge Durchführung von freiwilligen Hilfen (z. B. für ausländische Arbeitskräfte) Sonstige soziale Angelegenheiten – örtlicher Bereich – Freiwillige soziale Leistungen der Kommune wie freiwillige Hilfen, Spenden u. dgl.; Unterstützungen an Katastrophengeschädigte z. B. Gewährung von Weihnachtshilfen, soweit sie freiwillig sind, Spenden, freiwillige Hilfen (z. B. für Spätaussiedler, für ausländische Arbeitskräfte, für Erholungsverschickungen außerhalb entsprechender Leistungen nach dem SGB, freiwilliges Wohngeld usw.), Maßnahmen bei Naturkatastrophen, sonstige freiwillige soziale Leistungen der Kommune wie Begrüßungsgeld für Neugeborene usw. Ausgleichsleistungen nach Art. 15 FAG	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
5			Gesundheit, Sport, Erholung	
	50		Gesundheitsverwaltung	
			Verwaltungsaufgaben <ul style="list-style-type: none"> – des Gesundheitsschutzes, Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten einschl. Impfwesen und Desinfektion – der Gesundheitspflege – der Gesundheitserziehung und der Gesundheitsberatung 	Sofern nicht einzelne Einrichtungen und Maßnahmen in Abschnitt 54 oder 11
			Beiträge allgemeiner Art an Organe der freien Gesundheitspflege	
			Veterinärwesen	
	51		Krankenhäuser	
			Krankenhäuser, Kliniken, Heime für werdende Mütter, psychiatrische Kliniken, dazugehörige Wirtschaftseinrichtungen und Hilfsbetriebe, wie Wäscherei, Gärtnerei u. Ä.	Hilfsbetriebe der Verwaltung auch in Abschnitt 77
			Schwesternwohnheime	
			Ausbildung und Fortbildung von Krankenpflegepersonal	
			Zuweisungen an Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	
			Kostenbeteiligung an Krankenhäusern anderer Träger	
			Krankenhausumlage	
	54		Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege	
			Ambulatorien, Ärztliche Beratungsstellen, Blutspendedienst, Desinfektionsanstalten, Entseuchungsanstalten, Entkeimungsanstalten, Gemeindepflegestationen, Gemeindeschwesternstationen	Rettungsdienst in Abschnitt 16, Sozialstationen u. dgl. in Abschnitt 43
			Hebammenwesen, Mütterberatung	
			Psychosoziale Beratungsstellen	sofern nicht in Unterabschnitt 463
			Durchführung von Schutzimpfungen Röntgenreihenuntersuchungen Sachkosten für Lebensmitteluntersuchungen	Anordnung, Überwachung sowie Verwaltungsaufgaben in Abschnitt 11 bzw. 50
			Krankenpflegestationen	
			Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen anderer Träger der Gesundheitspflege	
			Fleischbeschau	Sofern nicht in Abschnitt 74
			Kosten der Schädlingsbekämpfung (z. B. Rattenbekämpfung u. Ä.)	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
55			Förderung des Sports Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten des Sports, Sportamt Allgemeine Sportpflege, -förderung und -werbung, z. B. Sportlehrgänge, Versehrtensport, Mitwirkung bei Veranstaltungen der Sportorganisationen, gemeindliche Sportveranstaltungen, Maßnahmen zur Förderung des Sports der nicht vereinsgebundenen Bevölkerung (Volkssport), Förderung des Baus von vereinseigenen Sportanlagen, Sportberatungsstellen, Sportfortbildungskurse	
56			Eigene Sportstätten Sportplätze, Stadien, Turn- und Sporthallen, Sportzentren, Rollschuhbahnen, Tennisplätze, Eisbahnen, Sportschulen, Bobbahnen, Rodelbahnen, Sprungschanzen, Berg- und Schutzhütten	Sporteinrichtungen in Schulen in Einzelplan 2, im Rahmen von sonstigen Erholungseinrichtungen in Abschnitt 59
57			Badeanstalten Hallenbäder, Freibäder, Luft-, Licht- und Sonnenbäder, Flussbadeanstalten, Saunas, Volksbäder, Wannenbäder u. dgl.	Teile eines Kurbetriebs in Abschnitt 86, Schulbäder in Einzelplan 2
58			Park- und Gartenanlagen Gärtnereien, Baumschulen, Anpflanzungen u. dgl. Parkanlagen und öffentliche Grünflächen Hier auch Kuranlagen, Kurplätze u. Ä. sowie dazugehörige Einrichtungen wie Pavillons, Wandelhallen, Parkteiche, Brunnen- und Trinkbrunnenanlagen, Promenaden, Schutzhütten	Friedhofsgärtnereien in Abschnitt 75 Sofern nicht in Abschnitt 56, 57 oder 59, Teile eines Kurbetriebs in Abschnitt 86
59			Sonstige Erholungseinrichtungen Sonstige Maßnahmen und Einrichtungen, die der Erholung und Freizeitgestaltung dienen (auch Kurhäuser, Veranstaltungen der Kurverwaltung u. Ä.), örtliche und überörtliche Erholungsgebiete, Naherholungsgebiete, Erholungszentren einschl. deren Einrichtungen, – z. B. Ankauf geeigneter Ufergrundstücke und Seen, Ufersanierung und Einrichtungen an Gewässern für die Erholung, Anlage und Unterhalt von Wanderwegen, Naturlehrpfaden, Trimm-Dich-Pfaden, Radwegen die überwiegend der Erholung dienen, Reitwegen u. Ä. – Park- und Ruheplätze, Spiel- und Bolzplätze, Ruhebänke, Liegewiesen, Berg- und Schutzhütten, sanitäre Einrichtungen und andere Maßnahmen im Zusammenhang mit sonstigen Erholungseinrichtungen Naturparks Kleingartenwesen, Schrebergärten Campingplätze	Siehe auch Abschnitt 56 bis 58; Teile eines Kurbetriebs in Abschnitt 86

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			Freiwildgehege	
			Förderung von Maßnahmen und Einrichtungen anderer Gemeinden, von Zweckverbänden und Vereinen (Zuschüsse, Umlagen u. dgl.)	
6			Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	
	60		Bauverwaltung	
			Allgemeine Verwaltung der eigenen Hoch- und Tiefbauten und der Bauten im Auftrag Dritter	Verwaltungsaufgaben im Vollzug der Bauordnung usw. in Abschnitt 61 Nicht mit der Verwaltung zusammenhängende Personal- und Betriebsausgaben bei den betreffenden Aufgabenbereichen
			Allgemeine Bauverwaltung	
			Bauamt	
			Allgemeine Bauverwaltungsangelegenheiten	
			Leistungs- und Koordinierungsaufgaben	
			Hochbauverwaltung	
			Planung, Entwurf und Bauleitung von Hochbauten durch eigene Dienstkräfte	Ausgaben für fremde Kräfte sind als Baunebenkosten den betreffenden Bauausgaben zuzuordnen (siehe die Hinweise bei Hauptgruppe 4 und bei Gruppe 41 in der Anlage 4)
			Organisatorische und technische Mitwirkung bei der Unterhaltung von Gebäuden	
			Tiefbauverwaltung	
			Planung, Entwurf und Bauleitung von allen Anlagen des Tiefbaus	Siehe Hinweis bei Hochbauverwaltung
			Widmung und Entwidmung der Straßen, Wege und Plätze; Führung der Straßenverzeichnisse und der Bestandsverzeichnisse	
			Brückenbauverwaltung	
			Planung, Entwurf und Bauleitung von Brückenbauwerken u. dgl.	Siehe Hinweis bei Hochbauverwaltung
			Wasserbauverwaltung	
			Planung, Entwurf und Bauleitung von Ausbaumaßnahmen an Gewässern, Kanälen, Hafenanlagen, Deichen, Dämmen, Talsperren, Wehr- und Schleusenanlagen, Bach- und Flussregulierungen u. dgl.	Siehe Hinweis bei Hochbauverwaltung
			Widmung und Entwidmung von öffentlichen Wasserläufen	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
61			<p>Städtebauliche Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung</p> <p>Orts- und Regionalplanung</p> <p>Allgemeine Aufgaben der Ortsplanung und Mitwirkung an der Regionalplanung</p> <p>Aufstellung von Bauleitplänen und Ausarbeitung zugehöriger Fachplanungen (städtebauliche Entwicklungspläne, Flächennutzungs- und Bebauungspläne, Verkehrsgutachten, Landschafts- und Grünordnungspläne usw.)</p> <p>Gutachterausschüsse, Vermessung</p> <p>Mitwirkung bei Enteignungen</p> <p>Gutachterausschüsse</p> <p>Herstellung und Fortführung der Stadtpläne und -karten</p> <p>Vermessungsaufgaben auf dem Gebiet der städtebaulichen Planung und der Bauordnung</p> <p>Fertigung und Fortführung von Vermessungsunterlagen</p> <p>Bauordnung</p> <p>Aufgaben der Bauordnung und Bauaufsicht wie Genehmigung, Überwachung und Abnahme von Neu-, Erweiterungs- und Umbauten einschließlich der Anlagen sowie Genehmigung von Abbrüchen, Prüfung anzeigepflichtiger Bauvorhaben</p> <p>Wohnungsaufsicht</p> <p>Bautechnische Ordnungsaufgaben wie Überwachung der Feuer- und Betriebssicherheit in Lichtspieltheatern, Waren- und Geschäftshäusern, öffentlichen Versammlungsräumen, der Lagerung von leicht brennbaren Flüssigkeiten, von Aufzügen</p> <p>Überwachung und Maßnahmen nach der Baumschutzverordnung</p> <p>Ablösung der Stellplatzpflicht</p> <p>Umlegung von Grundstücken</p> <p>Umlegungs- und Zusammenlegungsverfahren einschl. der notwendigen Maßnahmen</p> <p>Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen</p>	<p>Einzelmaßnahmen sind den jeweiligen Aufgabenbereichen (z. B. Wohnungsbau bei Abschnitt 62 oder 88, Baumaßnahmen an Straßen und Plätzen bei Abschnitt 63, 65, 66, Parkhäuser bei Abschnitt 68 oder 87) zuzuordnen</p>

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			<p>Vorbereitung städtebaulicher Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen und die Förderung dieser Maßnahmen, wie</p> <p>vorbereitende Untersuchungen, weitere Vorbereitung</p> <p>Grundstückserwerb</p> <p>Ordnungsmaßnahmen wie Bodenordnung, Umzug von Bewohnern und Verlagerung von Betrieben, Beseitigung baulicher Anlagen, Erschließung (beim entspr. Aufgabenbereich), sonstige Kosten</p>	
62			<p>Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge</p> <p>Aufstellung und Durchführung von Wohnungsbau- und Siedlungsprogrammen</p> <p>Förderung des Wohnungsbaus, der Instandsetzung und Modernisierung durch Zuschüsse, Schuldendiensthilfen und Darlehen</p> <p>Grunderwerb zur Weiterveräußerung (zur Bereitstellung von Bauland für den Wohnungsbau)</p> <p>Beteiligung an Wohnungsbaugenossenschaften und -gesellschaften</p> <p>Aufgaben der Kleinsiedlung</p> <p>Wohnraumüberwachung nach dem Wohnungsbindungsgesetz</p> <p>Wohnungsvermittlung</p>	<p>Soweit nicht in Abschnitt 61</p> <p>Eigener Wohnungsbau in Abschnitt 88</p>
63/66			<p>Straßen, Wege, Brücken</p> <p>Straßen, Wege, Plätze und Brücken sowie die dazugehörigen Nebenanlagen, Ortsdurchfahrten und Ortsumgehungen</p> <p>Straßenkörper und Zubehör wie Fahrradwege, Über- und Unterführungen, Gehwege, Baumpflanzungen an Straßen u. dgl.</p> <p>Lawinen- und Steinfallschutz an Straßen</p> <p>alle Verkehrssicherungsanlagen u. dgl.</p> <p>Nebenbetriebe und Hilfsbetriebe: z. B. Basaltwerke, Schotterwerke, Kiesgruben, die überwiegend dem Straßenbau dienen</p> <p>Bauhöfe für die Straßen mit Straßenbautrupps</p> <p>Winterdienst</p>	<p>Feldwege, Wirtschaftswege in Abschnitt 78</p> <p>Parkplätze und Parkuhren in Abschnitt 68; Fahrradwege, die überwiegend der Erholung dienen, in Abschnitt 59</p> <p>Wenn überwiegend Verkauf an Dritte, als wirtschaftliches Unternehmen in Abschnitt 87</p> <p>Soweit nicht in Unterabschnitt 675</p>
63			<p>Gemeindestraßen</p> <p>– siehe auch die allgemeinen Zuordnungsvorschriften zu den Abschnitten 63/66 –</p>	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			<p>Bei Gemeinden: Alle Maßnahmen an Gemeindestraßen</p> <p>Bei Landkreisen: Zuweisungen und Darlehen an kreisangehörige Gemeinden für Gemeindestraßen</p> <p>Durchführung von Bau- und Unterhaltsarbeiten an Gemeindestraßen durch Straßenbautrupps des Landkreises (Personal- und Betriebsausgaben) und Kreisbauhöfe, die überwiegend Gemeindestraßen dienen</p>	
65			<p>Kreisstraßen</p> <p>– siehe auch die allgemeinen Zuordnungsvorschriften zu den Abschnitten 63/66 –</p> <p>Bei Landkreisen: Alle Maßnahmen an Kreisstraßen</p> <p>Bauhöfe, die überwiegend Kreisstraßen dienen</p> <p>Bei Gemeinden: Nur Ortsdurchfahrten und Ortsumgehungen im Zuge von Kreisstraßen bei entsprechender gesetzlicher oder vertraglicher Regelung</p>	
66			<p>Bundes- und Staatsstraßen</p> <p>Ortsdurchfahrten und Ortsumgehungen im Zuge von Bundesstraßen und Staatsstraßen</p>	
67			<p>Straßenbeleuchtung und -reinigung</p>	
	670		<p>Straßenbeleuchtung Bau, Unterhalt und Betrieb</p>	
	675		<p>Straßenreinigung Straßenkehrwagen, Sprengwagen, Reinigung der Fußgängersteige bzw. -wege im Auftrag Dritter, Aufstellung von Papierkörben u. dgl.</p>	
			<p>Winterdienst</p>	<p>Soweit nicht in den Abschnitten 63 bis 66</p>
68			<p>Parkeinrichtungen</p> <p>Bau, Betrieb und Unterhalt der öffentlichen Parkplätze und Parkbauten (sofern räumlich vom Straßenkörper getrennt), Aufstellung und Verwaltung von Parkuhren</p> <p>Förderung von Maßnahmen Dritter</p>	<p>Parkplätze am Straßenrand, Parkbuchten müssen nicht gesondert ausgewiesen werden und verbleiben in den Abschnitten 63, 65 und 66</p> <p>Parkeinrichtungen als wirtschaftliche Unternehmen in Abschnitt 87</p>

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
	69		Wasserläufe, Wasserbau Ausbau und Unterhalt von Gewässern, Kanälen, Hafenanlagen, Deichen, Dämmen, Talsperren, Wehr- und Schleusenanlagen, Bach- und Flussregulierungen u. dgl. (auch zur Verhinderung evtl. Überschwemmungen bei Hochwasser) Wildbachverbauung Zuschüsse und Darlehen an Wasser-, Boden- und Deichverbände	Hafenanlagen als wirtschaftliche Unternehmen in Abschnitt 82 Bach- und Flussregulierungen zur Förderung der Landwirtschaft in Abschnitt 78
7			Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	
	70		Abwasserbeseitigung Bau, Unterhalt und Betrieb von Kläranlagen, Abwasserkanälen, Bedürfnisanstalten u. dgl.	
	72		Abfallbeseitigung Müllabfuhr, Fäkalienabfuhr, Müllverbrennungsanlagen, Müllzerkleinerungsanlagen, Mülldeponien Tierkörperbeseitigung Konfiskat- und Schlachtabfallbeseitigung	Soweit nicht in Abschnitt 74
	73		Märkte Lebensmittelmärkte, Krammärkte, Jahrmärkte, Wochenmärkte, Weihnachtsmärkte, Tiermärkte, Markteinrichtungen, Markthallen	
	74		Schlacht- und Viehhöfe Schlachthof, Fleischmarkt Viehhof, Freibank Abgabestellen für brauchbar gemachtes und frisches minderwertiges Fleisch Schlachthoftierärzte, Schlachttier- und Fleischbeschau	Soweit nicht in Abschnitt 54
	75		Bestattungswesen Friedhöfe, Krematorien, Leichenhäuser u. dgl. Aufgaben nach dem Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft Ehrenfriedhöfe, Ehrenhaine, Soldatenfriedhöfe, Soldatengräber Friedhofsgärtnereien	Stadtgärtnereien in Abschnitt 58
	76		Sonstige öffentliche Einrichtungen Pfandleihanstalten	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			Anschlagsäulen, Plakatafeln und sonstige Werbeeinrichtungen	
			Glocken, Uhrenanlagen	
			Dorfgemeinschaftshäuser, Mehrzweckhäuser, Bürgerhäuser	
			Stadthallen	Als wirtschaftliches Unternehmen in Abschnitt 84
			Trinkbrunnen	
			Öffentliche Waagen	
			Kabelanlage, Umsetzer, Gemeinschaftsantennenanlage	
			Öffentliche WLAN-Hotspots	
			Sonstige öffentliche Gemeinschaftseinrichtungen	
			Beteiligung einer Kommune an der Errichtung und am Betrieb von Kabelanlagen	
			Errichtung eines Umsetzers bzw. einer Gemeinschaftsantennenanlage	
77			Hilfsbetriebe der Verwaltung	Hilfsbetriebe, die überwiegend einem Aufgabenbereich dienen, sind dort nachzuweisen, z. B. Wäscherei des Krankenhauses in Abschnitt 51, Friedhofsgärtnerei in Abschnitt 75
			Fuhrpark	
			Wagenpark, Kraftwagenhallen, Garagen, Reparaturwerkstätten, Tankstellen für die eigene Verwaltung	
			Bauhof	Bauhöfe der Straßen siehe Abschnitt 63/66
			Bauhof für Hoch- und Tiefbau	
			Baumateriallager, Wirtschaftshof, Holzhof, Baumagazine	
78			Förderung der Land- und Forstwirtschaft	
			Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege, Flurbereinigung	
			Förderung des landwirtschaftlichen Siedlungswesens	
			Meliorationen, Bach- und Flussregulierungen zur Förderung der Landwirtschaft	
			Maßnahmen zur Bodenkultur	
			Förderung der Viehzucht	
			Zuchttierhaltung, Jungviehweiden	
			Instrumentale Besamung	
			Förderung von Acker-, Obst-, Wein- und Pflanzenbau	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
			Fachberater für Gartenbau und Landschaftspflege	
			Schädlingsbekämpfung im Zusammenhang mit der Land- und Forstwirtschaft	
	79		Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	
			Fremdenverkehr	
			Auskunftsstellen für Fremdenverkehr, Fremdenverkehrsbüros, Reisebüros	Kuranlagen u. Ä. in Abschnitt 58, 59 oder 86
			Förderung des Fremdenverkehrs, Werbedruckschriften, Reiseprospekte u. dgl.	
			Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	
			Förderung der Niederlassung von Industrie- und Gewerbebetrieben u. dgl.	Erschließung von Industriegelände durch Straßenbau, Kanalisation, Versorgungsleitungen usw. bei den betreffenden Aufgabenbereichen
			Ausstellungs- und Messewesen	Soweit nicht in Abschnitt 84
			Förderung des Nahverkehrs, der Schifffahrt und des Luftverkehrs	
			Zuwendungen zur Errichtung und zum Betrieb einer Kabelanlage, eines Umsetzers, einer Gemeinschaftsantennenanlage	
			Kosten an Internetanbieter zum Betrieb von High-Speed-Anlagen	
8			Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	
	80		Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen, Beteiligungsmanagement	
			Allgemeine Verwaltungs- und Organisationsangelegenheiten der wirtschaftlichen Unternehmen	Erwerb von Beteiligungen beim entspr. Aufgabenbereich
	81		Versorgungsunternehmen	
		810	Elektrizitätsversorgung	
		813	Gasversorgung	
		815	Wasserversorgung	
		816	Fernwärmeversorgung	
		817	Kombinierte Versorgungsunternehmen	
			Unternehmen, die mehrere Versorgungszweige umfassen	

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
82			Verkehrsunternehmen Straßenbahnen, Omnibusse Hoch- und Untergrundbahnen Stadtschnellbahnen, Bergbahnen, Kleinbahnen, Sesselbahnen, Skilifte Seilbahnen Hafenanlagen Flughäfen Schiffs- und Fährbetriebe	
83			Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen Unternehmen, die mehrere Versorgungs- und Verkehrszweige umfassen	
84			Unternehmen der Wirtschaftsförderung Messehallen Mehrzweckhallen Stadthallen Hotels Gaststätten (Ratskeller, Theatergaststätten, Weinkeller u. dgl.)	
85			Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen Landwirtschaftliche Unternehmen Gutshöfe, Gestüte, Molkereien, Mostereien, Wein-, Obst- und Gartenbaubetriebe, Brennereien, Fischereibetriebe Forstwirtschaftliche Unternehmen Planmäßig bewirtschaftete Wälder	Landwirtschaftliche Nebenbetriebe von Einrichtungen sind dem betreffenden Aufgabenbereich zuzuordnen, z. B. in Abschnitt 51
86			Kur- und Badebetriebe Badeverwaltung, Kurverwaltung, Anlagen und Einrichtungen des Kur- und Badebetriebs	Nicht als wirtschaftliche Unternehmen geführte Einrichtungen bei den betreffenden Aufgabenbereichen, z. B. in Abschnitt 57, 58, 59 oder 76

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
	87		Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	
			Sparkassen und sonstige Kreditinstitute	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsausgaben, z. B. durch Sparkassen, sind bei dem betreffenden Aufgabenbereich, z. B. in den Abschnitten 00, 02, 60 nachzuweisen
			Zahlungen der Sparkassen aus dem Bilanzgewinn sind hier nachzuweisen, auch wenn diese Beträge für andere Zwecke verwendet werden	
			Steinbrüche, Kies- und Sandgruben, Torfstiche, Ziegeleien	Soweit nicht als Hilfs- oder Nebenbetriebe bei anderen Aufgabenbereichen; vgl. auch Abschnitt 68
			Parkhäuser, Tankstellen, Stromtankstellen	
			Waschanstalten	
			Lagerhäuser	
	88		Allgemeines Grundvermögen	
			Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, soweit sie nicht anderen Aufgabenbereichen zuzuordnen sind	Liegenschaftsverwaltung in Abschnitt 03
			Eigener Wohnungsbau	
			Grunderwerb für den eigenen Wohnungsbau oder wenn der endgültige Verwendungszweck noch nicht feststeht	
			Grundstücksgleiche Rechte:	
			Erbbaurechte, Erbpachtrente, Jagd- und Fischereirechte sowie sonstige, den Grundstücken gleichzusetzende Rechte	
	89		Allgemeines Sondervermögen	
			Von der Gemeinde verwaltete, nicht rechtsfähige (fiduziarische) Stiftungen	Verwaltungsausgaben in Abschnitt 03
9			Allgemeine Finanzwirtschaft	
	90		Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	
			Gemeindesteuern, Kreissteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und steuerähnliche Einnahmen sowie damit im Zusammenhang stehende Ausgaben	
			Schlüsselzuweisungen, Finanzaufweisungen, allgemeine Zuweisungen aus besonderen Abrechnungsverfahren, pauschale Zuweisungen für Investitionen, Bedarfszuweisungen und Stabilisierungshilfen, Überlassung des Grunderwerbsteueraufkommens, von Anteilen der Spielbankabgabe	Investitionspauschalen (Art. 12 FAG) bei Untergruppe 361
			Kreisumlage, Bezirksumlage sowie Umlagen an Verwaltungsgemeinschaften	
			Verwarnungsgelder und Geldbußen der kommunalen Verkehrsüberwachung	Untergruppe 081

E	A	UA ¹	Aufgabenbereiche	Hinweise
91			Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
			Allgemeine Rücklage	
			Sonderrücklagen einschließlich Zinserträge, soweit nicht einzelnen Aufgabenbereichen zuzuordnen	Sonderrücklagen <ul style="list-style-type: none"> – zur Rekultivierung und Nachsorge von Abfallbeseitigungsanlagen (Abschnitt 72), – für im Haushaltsjahr nicht verausgabte wiederkehrende Beiträge (Abschnitt 63), – für Abschreibungsmehrerlöse <ul style="list-style-type: none"> • aus zuwendungsfinanziertem Investitionsaufwand und • auf Wiederbeschaffungszeitwerte sowie – zum Ausgleich von Gebührenschwankungen sind bei den jeweiligen Aufgabenbereichen zu veranschlagen
			Kredite einschließlich Schuldendienst	
			Innere Darlehen	
			Deckungsreserve	
			Kalkulatorische Einnahmen	siehe Gr. 27
			Zuführung zwischen Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt	In Ausnahmefällen auch bei anderen Aufgabenbereichen möglich (bei Sonderrücklagen und Stiftungen)
			Zinsen aus Geldanlagen einschließlich Zinsen im Kontokorrentverkehr	
			Zinsen für Kassenkredite	
92			Abwicklung der Vorjahre	